

# IONOS

## Quartalsmitteilung Q3 2023

## AUSGEWÄHLTE KENNZAHLEN

	30. September 2023	30. September 2022	Veränderung
<b>ERGEBNIS (in T€)</b>			
Umsatz	1.058.709	953.639	11,0 %
EBITDA	305.395	258.857	18,0 %
Bereinigtes EBITDA	306.325	275.754	11,1 %
EBIT	224.873	174.007	29,2 %
Bereinigtes EBT <sup>(1)</sup>	160.196	106.649	50,2 %
Bereinigtes EPS (in €) <sup>(2)</sup>	0,97	0,59	64,4 %
<b>BILANZ (in T€)</b>			
Kurzfristige Vermögenswerte	239.957	198.684	20,8 %
Langfristige Vermögenswerte	1.349.466	1.344.370	0,4 %
Eigenkapital	-31.000	-153.025	
Eigenkapitalquote	-2,0 %	-9,9 %	+7,9 %-P
Bilanzsumme	1.589.423	1.543.054	3,0 %
<b>CASHFLOW (in T€) <sup>(3)</sup></b>			
Cashflow der betrieblichen Tätigkeit	243.999	214.078	14,0 %
Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit	235.603	219.602	7,3 %
Cashflow aus dem Investitionsbereich	-94.877	-86.568	9,6 %
Free Cashflow <sup>(4)</sup>	174.151	134.446	29,5 %
<b>MITARBEITER</b>			
Mitarbeiter (Headcount) per 30. September	4.325	4.239	2,0 %
davon Inland	2.339	2.328	0,5 %
davon Ausland	1.986	1.911	3,9 %
<b>AKTIE (in €)</b>			
Aktienkurs per 30. September (Xetra)	14,34	n/a	
<b>KUNDENBESTAND (in Mio.)</b>			
davon Inland	3,18	3,10	0,08
davon Ausland	2,95	2,86	0,09

<sup>(1)</sup> EBT ohne nicht-cashwirksame Bewertungseffekte aus der bedingten Kaufpreisverbindlichkeit (9 Monate 2023: +29.852 T€; 9 Monate 2022: +3.768 T€)

<sup>(2)</sup> EPS ohne nicht-cashwirksame Bewertungseffekte aus der bedingten Kaufpreisverbindlichkeit (9 Monate 2023: +0,24€; 9 Monate 2022: +0,03€). Aus Vergleichbarkeitsgründen wurde das EPS wie für die 9 Monate 2023 auch für die 9 Monate 2022 auf Grundlage des gewichteten Durchschnitts der im Umlauf befindlichen Aktien von 124.143 Tsd. Stück berechnet. In diesem Durchschnitt ist die Kapitalerhöhung von €360.001 auf €140.000.000 aus Gesellschaftsmitteln am 1. Februar 2023 abgebildet.

<sup>(3)</sup> Die Darstellung des Cashflows wurde im 1. Halbjahr 2023 geändert. Die Zinszahlungen werden nun vom Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit in den Cashflow aus dem Finanzierungsbereich umgegliedert. Die Änderungen werden in den Erläuterungen zur Quartalsmitteilung dargelegt.

<sup>(4)</sup> Free Cashflow ist definiert als Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit, verringert um Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen, zuzüglich Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen; Ausweis inkl. des Tilgungsanteils von Leasingverbindlichkeiten, die im Cashflow aus dem Finanzierungsbereich ausgewiesen werden.

## **INHALT**

**Vorwort des Vorstandsvorsitzenden**

### **QUARTALSMITTEILUNG ZUM 30. September 2023**

**Geschäftsverlauf**

**Lage im Konzern**

**Nachtragsbericht**

**Risiko- und Chancenbericht**

**Prognosebericht**

**Erläuterungen zur Quartalsmitteilung**

### **KONZERN-ZWISCHENABSCHLUSS ZUM 30. September 2023**

**Konzern-Bilanz**

**Konzern-Gesamtergebnisrechnung**

**Konzern-Kapitalflussrechnung**

**Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung**

### **FINANZKALENDER / IMPRESSUM**

## Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, Mitarbeitende und Geschäftspartner,

die IONOS Group SE hat den erfolgreichen Wachstumskurs auch in den ersten 9 Monaten 2023 fortgesetzt. Dies spiegelt sich sowohl in der positiven Entwicklung von Umsatz und Ergebnis als auch im Anstieg der Kundenzahl um 170.000 auf 6,13 Mio. wider.

Die Umsatzerlöse stiegen in den ersten 9 Monaten 2023 um 11 % von 953.639 T€ (9M 2022) auf 1.058.709 T€. Das bereinigte EBITDA stieg trotz weiterhin hoher Marketingausgaben, insbesondere zur Steigerung der IONOS Markenbekanntheit, um 11,1 % auf 306.325 T€. Die bereinigte EBITDA-Marge lag mit 28,9 % auf demselben Niveau wie im Vorjahreszeitraum.

Das bereinigte Ergebnis pro Aktie (EPS) lag nach den ersten 9 Monaten 2023 bei 0,97 € gegenüber 0,59 € im Vorjahreszeitraum.

Der Anstieg der Umsatzerlöse ist neben dem weiteren Ausbau des Aftermarket-Geschäfts im Wesentlichen auf die weiterhin positive Entwicklung des Neukundengeschäfts und das erfolgreiche Cross- und Upselling unserer Bestandskunden zurückzuführen.

Die IONOS Group SE steht für innovative, webbasierte Produkte und Applikationen. Neben der ständigen Optimierung sowie der Sicherstellung des zuverlässigen Betriebs aller Dienste haben die IONOS Programmierer, Produktmanager und technischen Administratoren an zahlreichen Projekten in den Bereichen Cloud Solutions und Web Presence & Productivity gearbeitet.

Im dritten Quartal standen vor allem Innovationen im Bereich Künstliche Intelligenz im Mittelpunkt. So hat die Gesellschaft einen KI-basierten Website-Baukasten, ein Newsletter-Tool mit KI-Funktionen sowie eine Domain-Suche eingeführt, die sich die neue Technologie zu Nutze macht. Im Cloud-Bereich konnten erste Kundinnen und Kunden im Rahmen eines Beta-Tests generative KI-Anwendungen auf einer souveränen Cloud-Plattform nutzen.

Nach erfolgreichem Abschluss der ersten 9 Monate konkretisieren wir unsere Prognose für das Geschäftsjahr 2023. Für die Umsatzerlöse erwarten wir gegenüber dem Vorjahr unverändert einen währungsbereinigten Anstieg um ca. 10 % auf rund 1,4 Mrd. €. Dabei wird der Bereich Web Presence & Productivity voraussichtlich um rund 11 % wachsen, der Bereich Cloud Solutions um 14 bis 15 %. Für das bereinigte EBITDA erwarten wir nunmehr einen Anstieg um ca. 13 % (bisher rund 10 %) auf rund 390 Mio. € und eine bereinigte EBITDA-Marge von rund 27,5 % (bisher: mindestens 27 %).

Im vierten Quartal sieht die Planung von IONOS wie auch in 2022 höhere Marketingausgaben zur weiteren Steigerung der Markenbekanntheit vor.

Im Juli haben wir unsere Klimastrategie 2030 veröffentlicht. IONOS setzt sich seit langem für ökologische Nachhaltigkeit ein. Mit der neuen Strategie haben wir erstmals einen langfristigen Plan für die Nachhaltigkeit von Rechenzentren und Bürogebäuden veröffentlicht. Dieser beinhaltet detaillierte Ziele bei der Reduktion der Emissionen unserer Rechenzentren und Bürogebäude, die langfristige Verpflichtung 100 Prozent des Stroms aus erneuerbaren Energien zu beziehen sowie die Reduktion von Emissionen in unserer Wertschöpfungskette.

Wir sind für die nächsten Schritte unserer Unternehmensentwicklung gut aufgestellt und blicken optimistisch auf das verbleibende Geschäftsjahr. Angesichts der erfolgreichen ersten 9 Monate gilt unser besonderer Dank allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren engagierten Einsatz sowie unseren Aktionären und Geschäftspartnern für das der IONOS Group SE entgegengebrachte Vertrauen.

Montabaur, 10. November 2023

Achim Weiß

## QUARTALSMITTEILUNG ZUM 3. QUARTAL 2023

### Geschäftsverlauf

#### Entwicklung des Kundenbestands in den ersten 9 Monaten 2023

in Mio.	30.09.2023	31.12.2022	Veränderung
<b>Kunden gesamt</b>	<b>6,13</b>	<b>6,00</b>	<b>0,13</b>
davon "Inland"	3,18	3,12	0,06
davon "Ausland"	2,95	2,88	0,07

Die **Zahl der zahlenden Kunden** erhöhte sich in den ersten 9 Monaten 2023 um ca. 130.000. Der Zuwachs resultierte dabei, insbesondere unterstützt durch unsere aktuellen TV-Kampagnen bei der IONOS, STRATO und home.pl, aber auch durch den effizienten Einsatz von Performance-Marketing-Initiativen, aus ca. 60.000 Kunden im Inland sowie ca. 70.000 Kunden im Ausland, insbesondere in UK, Frankreich und den Niederlanden. Damit stieg der Bestand der Gruppe auf insgesamt 6,13 Mio. Kunden an.

#### Quartalsentwicklung: Veränderung zum Vorjahresquartal

in T€	Q4 2022	Q1 2023	Q2 2023	Q3 2023	Q3 2022	Veränderung
Umsatz	339.322	353.794	354.850	350.065	323.835	8,1 %
EBITDA	61.495	92.752	111.263	101.380	88.813	14,1 %
Bereinigtes EBITDA	69.892	86.205	114.644	105.476	94.352	11,8 %
EBIT	34.013	65.871	84.512	74.490	60.763	22,6 %

#### Mehrperiodenübersicht: Entwicklung Umsatz und wesentliche Ergebniskennzahlen

in T€	9M 2020	9M 2021	9M 2022	9M 2023	Veränderung
Umsatz	736.000	803.147	953.639	1.058.709	11,0 %
EBITDA	262.121	250.186	258.857	305.395	18,0 %
EBITDA Marge	35,6 %	31,2 %	27,1 %	28,8 %	+1,7 %-P
Bereinigtes EBITDA	272.218	270.350	275.754	306.325	11,1 %
Bereinigte EBITDA Marge	37,0 %	33,7 %	28,9 %	28,9 %	+0,0 %-P
EBIT	178.749	167.449	174.007	224.873	29,2 %
EBIT Marge	24,3 %	20,8 %	18,2 %	21,2 %	+3,0 %-P

### Quartalsentwicklung: Bereinigtes EBITDA

in T€	Q4 2022	Q1 2023	Q2 2023	Q3 2023	Q3 2022
EBITDA	61.495	92.752	111.263	101.380	88.813
Bereinigung LTIP <sup>(1)</sup>	1.371	1.537	1.216	1.367	1.208
Bereinigung Stand-alone Aktivitäten <sup>(2)</sup>	2.172	2.518	2.057	2.729	3.508
Bereinigung IPO-Kosten <sup>(3)</sup>	5.646	-11.287	-388	0	824
Bereinigung Beratungskosten für Einmalprojekte <sup>(4)</sup>	1.118	0	0	0	0
Bereinigung Verkauf von Anteilsbesitz <sup>(5)</sup>	-1.910	0	0	0	0
Bereinigung Abfindungszahlungen <sup>(6)</sup>	0	685	496	0	0
Bereinigungen Gesamt	8.397	-6.547	3.381	4.096	5.540
Bereinigtes EBITDA	69.892	86.205	114.644	105.476	94.352

<sup>(1)</sup> Beinhaltet Kosten für Mitarbeiterbeteiligungsprogramme.

<sup>(2)</sup> Beinhaltet Kosten im Zusammenhang mit der Vorbereitung der Trennung von der United Internet Gruppe und der Aufstellung von IO-NOS Group als eigenständigen Konzern (im Wesentlichen Kosten für das Billing-Carve-Out-Projekt (Abkopplung von den Billingssystemen der 1&1 Telecommunication SE)).

<sup>(3)</sup> Beinhaltet externe Kosten, die im Zusammenhang mit dem IPO angefallen sind. In den 9 Monaten 2023 ist hier der Ertrag aus der Weiterverrechnung der entstandenen Kosten im Zusammenhang mit dem IPO an die Shareholder United Internet und Warburg Pincus enthalten.

<sup>(4)</sup> Beinhaltet Aufwendungen für Beratungskosten, die bei einmaligen Projekten für z.B. Reorganisationsmaßnahmen angefallen sind.

<sup>(5)</sup> Beinhaltet Veräußerungsgewinn aus dem Verkauf der 49%igen Beteiligung an der Intellectual Property Management Company Inc., USA

<sup>(6)</sup> Beinhaltet Aufwendungen im Zusammenhang mit Reorganisations- und Restrukturierungsmaßnahmen, die in erster Linie aus Abfindungszahlungen und anderen personalbezogenen Kosten bestehen.

### Mehrperiodenübersicht: Bereinigtes EBITDA

in T€	9M 2020	9M 2021	9M 2022	9M 2023
EBITDA	262.121	250.186	258.857	305.395
Bereinigung LTIP <sup>(1)</sup>	6.789	10.383	2.837	4.120
Bereinigung Stand-alone Aktivitäten <sup>(2)</sup>	2.620	8.378	10.876	7.304
Bereinigung IPO-Kosten <sup>(3)</sup>	0	0	3.183	-11.675
Bereinigung Beratungskosten für Einmalprojekte <sup>(4)</sup>	0	1.403	0	0
Bereinigung Abfindungszahlungen <sup>(5)</sup>	688	0	0	1.181
Bereinigungen Gesamt	10.097	20.164	16.897	930
Bereinigtes EBITDA	272.218	270.350	275.754	306.325

<sup>(1)</sup> Beinhaltet Kosten für Mitarbeiterbeteiligungsprogramme.

<sup>(2)</sup> Beinhaltet Kosten im Zusammenhang mit der Vorbereitung der Trennung von der United Internet Gruppe und der Aufstellung von IO-NOS Group als eigenständigen Konzern (im Wesentlichen Kosten für das Billing-Carve-Out-Projekt (Abkopplung von den Billingssystemen der 1&1 Telecommunication SE)).

<sup>(3)</sup> Beinhaltet externe Kosten, die im Zusammenhang mit dem IPO angefallen sind. In den 9 Monaten 2023 ist hier der Ertrag aus der Weiterverrechnung der entstandenen Kosten im Zusammenhang mit dem IPO an die Shareholder United Internet und Warburg Pincus enthalten.

<sup>(4)</sup> Beinhaltet Aufwendungen für Beratungskosten, die bei einmaligen Projekten für z.B. Reorganisationsmaßnahmen angefallen sind.

<sup>(5)</sup> Beinhaltet Aufwendungen im Zusammenhang mit Reorganisations- und Restrukturierungsmaßnahmen, die in erster Linie aus Abfindungszahlungen und anderen personalbezogenen Kosten bestehen.

Der **Umsatz** stieg in den ersten 9 Monaten 2023 von 953.639 T€ im Vorjahr um +11,0% auf 1.058.709 T€. Der Anstieg der Umsatzerlöse ist dabei neben dem weiteren Ausbau des Aftermarket-Geschäfts im Wesentlichen auf eine weiterhin positive Entwicklung des Neukundengeschäfts sowie auf höhere Umsätze aus dem Cross-

und Upselling bei Bestandskunden, insbesondere mit Email-, Domain-, Online Marketing- und Website-Builder-Produkten, aber auch mit unseren Cloud/VPS-Server-Angeboten zurückzuführen. Das Aftermarket-Geschäft von Sedo (Domain-Handelsplattform und Domain-Parking) trug mit 5,8 Prozentpunkten zum Gesamtumsatzwachstum von +11,0% bei.

Insgesamt verteilen sich die Umsatzerlöse aus Verträgen mit Kunden auf Produkterlöse aus dem Geschäftsfeld Web Presence & Productivity in Höhe von 915.396 T€ (in den ersten 9 Monaten 2022: 820.178 T€; +11,6%) und aus dem Geschäftsfeld Cloud-Solutions in Höhe von 110.089 T€ (in den ersten 9 Monaten 2022: 97.301 T€; +13,1%). Der Umsatz umfasst auch Umsatzerlöse mit nahestehenden Unternehmen, d.h. mit Konzerngesellschaften der United Internet Gruppe. Diese Umsatzerlöse entwickelten sich rückläufig (in den ersten 9 Monaten 2023: 33.224 T€; in den ersten 9 Monaten 2022: 36.160 T€; - 8,1%), was insbesondere auf Effizienzgewinne in den zu liefernden Leistungen und der damit verbundenen niedrigeren Kosten-Weiterbelastung an andere Unternehmen der United Internet Gruppe zurückzuführen ist.

Das **EBITDA** entwickelte sich in den ersten 9 Monaten 2023 sehr positiv mit einem Anstieg um 46.538 T€ auf 305.395 T€ (+18,0%). Die Bruttomarge hat sich von 46,6% in den ersten 9 Monaten 2022 auf 47,8% in den ersten 9 Monaten 2023 erhöht und das Bruttoergebnis der Gruppe ist um +61.794 T€ (+13,9%) auf 506.267 T€ gestiegen. EBITDA-erhöhend wirkten insbesondere die um 436 T€ bzw. 0,6% nur leicht über dem Vorjahr liegenden Kosten für den Leistungseinkauf von Marketing/Werbung sowie der Einmaleffekt aus der Weiterbelastung von in vergangenen und im aktuellen Geschäftsjahr angefallenen Kosten im Zusammenhang mit dem Börsengang (IPO) der IONOS Group SE (Nettoeffekt: +11.675 T€). Die **EBITDA-Marge** ist dadurch von 27,1% in den ersten 9 Monaten des Vorjahres auf 28,8% in 2023 gestiegen. Im September 2023 wurden zur weiteren Erhöhung der Markenbekanntheit in den IONOS-Kernmärkten zudem neue TV-Kampagnen begonnen.

Das **bereinigte EBITDA** ist in den ersten 9 Monaten 2023 von 275.754 T€ im Vorjahr um 11,1% auf 306.325 T€ gestiegen. Das im Verhältnis zum EBITDA etwas geringere Wachstumsniveau gegenüber Vorjahr ist dabei ausschließlich auf die Bereinigung der Erträge aus der Weiterbelastung von in vergangenen und im aktuellen Geschäftsjahr angefallenen Kosten im Zusammenhang mit dem IPO der IONOS Group SE zurückzuführen. Die **bereinigte EBITDA-Marge** bleibt mit 28,9% Ende September 2023 unverändert zur entsprechenden Vorjahresmarge von ebenfalls 28,9%.

In den ersten 9 Monaten 2023 ergaben sich negative Währungseffekte in Höhe von 6.475 T€ auf den Umsatz und von 2.159 T€ auf das EBITDA, insbesondere auf Grund einer nachteiligen Wechselkursentwicklung des US-Dollars und des Britischen Pfunds im Vergleich zum Vorjahr. Für die Vermögenslage im Konzern ergaben sich keine wesentlichen Effekte aus Währungsschwankungen.

Das **EBIT** ist von 174.007 T€ (30. September 2022) um 29,2% auf 224.873 T€ gestiegen und entwickelte sich damit infolge der oben beschriebenen Effekte sehr positiv. Aufgrund eines Rückgangs der Abschreibungen um 4.318 T€ im Vergleich zum Vorjahr infolge rückläufiger Abschreibung auf im Rahmen von Unternehmenserwerben aktivierten Vermögenswerte liegt der Anstieg des EBIT über dem des EBITDA.

Die **EBIT-Marge** liegt mit 21,2% in den ersten 9 Monaten 2023 über der entsprechenden Vorjahresmarge von 18,2%.

## Lage im Konzern

In den ersten 9 Monaten 2023 ergaben sich keine wesentlichen Akquisitions- und Desinvestitionseffekte auf Umsatz und EBITDA des Konzerns.

## Ertragslage

### Mehrperiodenübersicht: Entwicklung der wesentlichen Kostenpositionen

in T€	9M 2020	9M 2021	9M 2022	9M 2023	Veränderung
Umsatzkosten	334.683	382.838	509.166	552.442	8,5 %
Bruttomarge	54,5 %	52,3 %	46,6 %	47,8 %	+1,2 %-P
Vertriebskosten	173.531	190.101	203.213	216.457	6,5 %
Vertriebskostenquote	23,6 %	23,7 %	21,3 %	20,4 %	-0,9 %-P
Verwaltungskosten	51.565	55.097	59.751	68.667	14,9 %
Verwaltungskostenquote	7,0 %	6,9 %	6,3 %	6,5 %	+0,2 %-P

Zur Entwicklung der **Umsatzerlöse** verweisen wir auf die Ausführungen zum Geschäftsverlauf.

Die **Umsatzkosten** erhöhten sich in den ersten 9 Monaten 2023 im Vergleich zum Vorjahr um 8,5% auf 552.442 T€ bei einem Anstieg des Umsatzes um +11,0%. Ursächlich für die Entwicklung sind Effizienzgewinne sowie eine Veränderung im Produktmix der Umsatzerlöse, wodurch die Bruttomarge von 46,6% auf 47,8% gestiegen ist.

Die **Vertriebskosten** sind in den ersten 9 Monaten 2023 um +6,5% (+13.244 T€) im Vergleich zum Vorjahr und damit unterproportional zum Umsatzwachstum gestiegen. Es kam im Wesentlichen zu einem Anstieg der Personalaufwendungen (+10.512 T€; +12,7% im Vergleich zum Vorjahr), unter anderem durch inflationsbedingte Anpassungen der Durchschnittsgehälter sowie durch einen moderaten Personalaufbau. Die eingekauften Marketingdienstleistungen liegen um 436 T€ bzw. 0,6% nur leicht über dem Vorjahr. Im 4. Quartal 2023 ist jedoch wie auch in 2022 zur weiteren Erhöhung der Markenbekanntheit noch eine Verstärkung der Marketingaktivitäten geplant. Infolge der beschriebenen Entwicklung ist die Vertriebskostenquote in den ersten 9 Monaten um 0,9 Prozentpunkte gesunken.

Die **Verwaltungskosten** sind in den ersten 9 Monaten 2023 um +14,9% (+8.916 T€) im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Hier wirkten sich insbesondere höhere Personalaufwendungen aus (+7.668 T€; +41,6%), was in Teilen durch das Insourcing von Dienstleistungen, die bisher extern erbracht wurden, sowie höhere Einmalaufwendungen für Reorganisationsmaßnahmen, die in erster Linie aus Abfindungszahlungen und anderen personalbezogenen Kosten bestehen, begründet ist. Bei zusammengefasster Betrachtung der Personalaufwendungen mit den Aufwendungen für Fremdarbeiten ergibt sich ein Anstieg um +27,1%. Gemessen am Umsatz hat sich die Verwaltungskostenquote von 6,3% auf 6,5% leicht erhöht.

Die Nettoposition aus **sonstigen betrieblichen Erträgen und Aufwendungen** erhöhte sich um 14.207 T€ auf 12.816 T€ (Vorjahr: -1.390 T€). Hierin sind periodenfremde Erträge aus Weiterbelastungen von IPO-Kosten aus dem Vorjahr in Höhe von 11.675 T€ enthalten.

Das **Finanzergebnis** betrug -34.774 T€ (zum 30. September 2022: -63.804 T€) und ist geprägt von einer Bewertungsanpassung der Kaufpreisverbindlichkeit im Zusammenhang mit dem Erwerb der STRATO AG



(+29.852 T€; Vorjahr: +3.768 T€). Darüber hinaus führen Rückzahlungen des Darlehens der United Inter-net AG zu sinkenden Zinsaufwendungen (in den ersten 9 Monaten 2023: -61.877 T€; in den ersten 9 Mona-ten 2022: -64.955 T€).

Da die Bewertung der Kaufpreisverbindlichkeit im Zusammenhang mit dem Erwerb der STRATO AG mit einem Ertrag in Höhe von 29.852 T€ in den ersten 9 Monaten 2023 nicht zur Erfassung einer latenten Steuerposition führt, hat sich die Konzernsteuerquote in den ersten 9 Monaten 2023 signifikant verringert (von 29,4% zum September 2022 auf 20,9% zum September 2023). Nach **Steueraufwendungen** in Höhe von 39.784 T€ (Vorjahr: 32.463 T€) belief sich das Konzernergebnis auf 150.263 T€ (Vorjahr: 77.954 T€).

Das **Ergebnis je Aktie (EPS)** betrug zum September 2023 1,21 € und wurde auf der Grundlage des ge-wichteten Durchschnitts der im Umlauf befindlichen Aktien von 124.143 Tsd. Stück berechnet. In diesem Durchschnitt ist die Kapitalerhöhung von €360.001 auf €140.000.000 aus Gesellschaftsmitteln am 1. Feb-ruar 2023 abgebildet. Im Vorjahr berechnete sich das EPS in Höhe von 214,88 € auf der Grundlage von 360.001 Aktien.

Das **bereinigte EPS** liegt zum September 2023 bei 0,97 € und zum September des Vorjahres bei 0,59 €. Das bereinigte EPS wird ohne Berücksichtigung des positiven Ergebniseffekts aus der Bewertung der bedingten Kaufpreisverbindlichkeit berechnet. Zusätzlich wird das EPS für die ersten 9 Monaten 2023 und 2022 auf Grundlage des gewichteten Durchschnitts der im Umlauf befindlichen Aktien von 124.143 Tsd. Stück berechnet (EPS-Effekt September 2023: +0,24 €; Vorjahr: +0,03 €).

## Finanzlage

### Entwicklung der wesentlichen Cashflow-Kennzahlen <sup>(1)</sup>

in T€	9M 2023	9M 2022	Veränderung
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	243.999	214.078	14,0 %
Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit	235.603	219.602	7,3 %
Cashflow aus dem Investitionsbereich	-94.877	-86.568	9,6 %
Free Cashflow <sup>(2)</sup>	174.151	134.446	29,5 %
Cashflow aus dem Finanzierungsbereich	-141.403	-142.298	-0,6 %
Zahlungsmittel zum 30. September	25.904	42.828	-39,5 %

<sup>(1)</sup> Die Darstellung des Cashflows wurde im 1. Halbjahr 2023 geändert. Die Zinszahlungen werden nun vom Cashflow aus betrieblicher Tä-tigkeit in den Cashflow aus dem Finanzierungsbereich umgegliedert. Die Änderungen werden in den Erläuterungen zur Quartalsmittei-lung beschrieben.

<sup>(2)</sup> Free Cashflow ist definiert als Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit, verringert um Investitionen in immaterielle Verm ögens-werte und Sachanlagen, zuzüglich Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen; Ausweis inkl. des Tilgungsanteils von Leasingverbindlichkeiten, die im Cashflow aus dem Finanzierungsbereich ausgewiesen werden.

**Mehrperiodenübersicht: Entwicklung der wesentlichen Cashflow-Kennzahlen <sup>(1)</sup>**

in T€	9M 2020	9M 2021	9M 2022	9M 2023
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	226.067	237.558	214.078	243.999
Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit	202.298	225.850	219.602	235.603
Cashflow aus dem Investitionsbereich	-18.575	-64.308	-86.568	-94.877
Free Cashflow <sup>(2)</sup>	148.609	149.652	134.446	174.151
Cashflow aus dem Finanzierungsbereich	-193.683	-215.371	-142.298	-141.403
Zahlungsmittel zum 30. September	28.876	53.386	42.828	25.904

<sup>(1)</sup> Die Darstellung des Cashflows wurde im 1. Halbjahr 2023 geändert. Die Zinszahlungen werden nun vom Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit in den Cashflow aus dem Finanzierungsbereich umgegliedert. Die Änderungen werden in den Erläuterungen zur Quartalsmitteilung beschrieben.

<sup>(2)</sup> Free Cashflow ist definiert als Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit, verringert um Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen, zuzüglich Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen; Ausweis inkl. des Tilgungsanteils von Leasingverbindlichkeiten, die im Cashflow aus dem Finanzierungsbereich ausgewiesen werden.

Die **Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit** belaufen sich auf 235.603 T€ und liegen auf Grundlage des höheren Konzernergebnisses um 16.001 T€ über dem Vorjahr (September 2022: 219.602 T€). Die wesentlichen gegenläufigen Effekte auf die Nettoeinzahlungen sind die Auszahlung des ersten Drittels des Mitarbeiterbeteiligungsprogramms (Long Term Incentive Plan, LTIP) in Höhe von 13.630 T€ sowie höhere Vorauszahlungen von Ertragsteuern, wobei letzteres nur einen zeitlichen Verschiebung darstellt, der sich bis Ende 2023 wieder ausgleichen wird. Das LTIP Programm, das im Jahr 2017 aufgelegt worden war, wurde am ersten Tag des Handels der IONOS-Aktie unverfallbar. Die Auszahlung des ersten Drittels des LTIP war mit dem Börsengang fällig. Die Auszahlung der nächsten Drittel erfolgt in 18 bzw. 24 Monaten nach dem ersten Handelstag.

Im Berichtszeitraum betragen die **Nettoauszahlungen aus dem Investitionsbereich** -94.877 T€ und liegen über dem entsprechenden Vergleichswert aus dem Vorjahr (- 86.568 T€). Dabei liegen die Auszahlungen aus der Erhöhung der bei der United Internet AG angelegten überschüssigen Liquidität mit - 39.127 T€ um 27.916 T€ über dem Vorjahr. Die Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen sind dagegen um 25.457 T€ rückläufig (September 2023: - 51.749 T€; September 2022: - 77.206 T€). Die Investitionen in Server liegen unter Vorjahresniveau (September 2023: - 38.946 T€; September 2022: 45.790 T€), wobei sich die Lücke zum Vorjahr bis zum Geschäftsjahresende weiter schließen wird. Die Investitionen des Vorjahres lagen insbesondere durch den Bau des Datacenters in Großbritannien über dem aktuellen Berichtszeitraum. Im 3. Quartal 2023 wurde die bedingte Kaufpreisverbindlichkeit aus dem Erwerb der IONOS Cloud GmbH in Höhe von 4.416 T€ beglichen.

Der **Free Cashflow** ist bei IONOS definiert als Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit, verringert um Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen, zuzüglich Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen inkl. der Auszahlungen für Leasingverbindlichkeiten. Der Free Cashflow zum September 2023 lag bei 174.151 T€, im Vergleich zu 134.446 T€ zum September 2022, im Wesentlichen bedingt durch niedrigere Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte.

Aus **Finanzierungstätigkeit** sind zum September 2023 60.000 T€ aus der Rückzahlung des langfristigen Darlehens gegenüber der United Internet AG abgeflossen (zum September 2022: 50.000 T€). Die Auszahlungen für Zinsen liegen mit -70.467 T€ zum September 2023 um 2.677 T€ über dem Vorjahr (zum September 2022: -67.790 T€). In den ersten 9 Monaten 2023 sind in den gezahlten Zinsen Auszahlungen in Höhe

von 4.359 T€ aus einer Korrektur der Berechnung der Zinsen auf das Darlehen gegenüber der United Internet AG aus Vorjahren enthalten, die bereits im Geschäftsjahr 2022 ergebniswirksam erfasst worden waren.

**Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente** beliefen sich zum 30. September 2023 auf 25.904 T€, nach 42.828 T€ zum 30. September 2022.

## Vermögenslage

Die Bilanzsumme liegt mit 1.589.423 T€ leicht über der Bilanzsumme per 31. Dezember 2022 (1.541.505 T€).

### Entwicklung der kurzfristigen Vermögenswerte

in T€	30.09.2023	31.12.2022	Veränderung
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	25.904	26.440	-2,0 %
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	79.796	66.628	19,8 %
Forderungen gegen nahestehende Unternehmen	72.097	27.964	157,8 %
Vertragsvermögenswerte	7.735	8.128	-4,8 %
Abgegrenzte Aufwendungen	27.864	23.779	17,2 %
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	17.099	12.377	38,2 %
Ertragsteuerforderungen	8.723	9.918	-12,0 %
Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte	739	1.128	-34,5 %
<b>Summe kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>239.957</b>	<b>176.362</b>	<b>36,1 %</b>

Der Anstieg der **kurzfristigen Vermögenswerte** um 63.595 T€ resultiert im Wesentlichen aus den um 44.133 T€ aufgebauten **Forderungen gegen nahestehende Unternehmen**. In dieser Position sind die Cashpool-Forderungen enthalten, die infolge des Aufbaus der bei der United Internet AG angelegten überschüssigen Liquidität um 39.127 T€ gestiegen sind. Darüber hinaus liegen die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um 13.168 T€, die abgegrenzten Aufwendungen um 4.085 T€ sowie die Anzahlungen für Domains (in den sonstigen finanziellen Vermögenswerten) um 3.786 T€ über den jeweiligen Salden zum Geschäftsjahresende.

### Entwicklung der langfristigen Vermögenswerte

in T€	30.09.2023	31.12.2022	Veränderung
Anteile an assoziierten Unternehmen	2.980	2.423	23,0 %
Sonstige finanzielle Vermögenswerte/Forderungen aus Finanzierungsleasing	3.895	4.081	-4,6 %
Sachanlagen	315.750	322.286	-2,0 %
Immaterielle Vermögenswerte	165.464	178.826	-7,5 %
Firmenwerte	823.009	820.844	0,3 %
Vertragsvermögenswerte	1	1	0,0 %
Abgegrenzte Aufwendungen	10.950	8.573	27,7 %
Latente Steueransprüche	27.417	28.109	-2,5 %
<b>Summe langfristige Vermögenswerte</b>	<b>1.349.466</b>	<b>1.365.143</b>	<b>-1,1 %</b>

Die **langfristigen Vermögenswerte** liegen insgesamt nur leicht unter dem Stand zum Ende des Geschäftsjahres 2022. **Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte** haben sich um 19.898 T€ reduziert, insbesondere infolge die Investitionen (51.749 T€) und die Zugänge der Nutzungsrechte aus Leasingvereinbarungen (9.998 T€) übersteigenden Abschreibungen (80.522 T€). Die **Firmenwerte** liegen wechselkursbedingt über dem Vorjahr. Die **latenten Steueransprüche** liegen um 692 T€ unter dem Vorjahresniveau. Es wurden zusätzliche aktive latente Steuern auf Zinsvorträge aufgrund der positiven Planung der steuerlichen Ergebnisse in Höhe von 15.000 T€ gebildet. Im Zusammenhang mit dem LTIP Programm (teilweise Erfüllung, Neubewertung und weitere Anspruchszuführungen) wurden latente Steueransprüche in Höhe von 17.687 T€ aufgelöst.

### Entwicklung der kurzfristigen Schulden

in T€	30.09.2023	31.12.2022	Veränderung
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	71.710	80.324	-10,7 %
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	5.371	6.570	-18,2 %
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1	0	
Ertragsteuerschulden	22.748	19.471	16,8 %
Vertragsverbindlichkeiten	80.513	74.375	8,3 %
Sonstige Rückstellungen	57	594	-90,4 %
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	70.888	97.657	-27,4 %
Sonstige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	26.858	20.267	32,5 %
<b>Summe kurzfristige Schulden</b>	<b>278.146</b>	<b>299.258</b>	<b>-7,1 %</b>

Die **kurzfristigen Schulden** sind insgesamt im Vergleich zum Ende des Geschäftsjahres 2022 um 21.112 T€ gesunken. Die **sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten** sind um 26.769 T€ rückläufig, was im Wesentlichen auf die niedrigere Folgebewertung einer Kaufpreisverbindlichkeit im Zusammenhang mit dem Erwerb der STRATO AG zurückzuführen ist. Der Anstieg der **sonstigen nicht-finanziellen Verbindlichkeiten** um 6.591 T€ resultiert aus höheren Umsatzsteuer- sowie Lohn- und Kirchensteuerverbindlichkeiten.

### Entwicklung der langfristigen Schulden

in T€	30.09.2023	31.12.2022	Veränderung
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	1.185.000	1.245.000	-4,8 %
Latente Steuerschulden	38.991	38.470	1,4 %
Vertragsverbindlichkeiten	1.630	1.099	48,3 %
Sonstige Rückstellungen	3.552	4.203	-15,5 %
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	113.104	115.655	-2,2 %
<b>Summe langfristige Schulden</b>	<b>1.342.277</b>	<b>1.404.427</b>	<b>-4,4 %</b>

Ursächlich für den Rückgang der **langfristigen Schulden** ist im Wesentlichen die Tilgung des Verkäuferdarlehens gegenüber der United Internet AG in Höhe von 60.000 T€.

### Entwicklung des Eigenkapitals

in T€	30.09.2023	31.12.2022	Veränderung
Grundkapital	140.000	360	38788,9 %
Sonstige Rücklagen	-149.200	-136.644	9,2 %
Währungsumrechnungsdifferenz	-21.935	-26.019	-15,7 %
Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital	-31.135	-162.303	-80,8 %
Nicht beherrschende Anteile	135	123	9,8 %
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>-31.000</b>	<b>-162.180</b>	<b>-80,9 %</b>

Das **Kapital** der Gesellschaft wurde von 360 T€ um 139.640 T€ auf 140.000 T€ aus Gesellschaftsmitteln (Sonstige Rücklagen) erhöht. Weitere wesentliche Änderungen in den **sonstigen Rücklagen** zum September 2023 waren die Zuführung des Konzernergebnisses der ersten 9 Monate 2023 in Höhe von 150.251 T€ sowie die Bewertung der Mitarbeiterbeteiligungsprogramme in Höhe von 5.261 T€. Die Auszahlung des Mitarbeiterbeteiligungsprogramms LTIP in Höhe von 13.630 T€ sowie die erfolgsneutrale Auflösung von aktiven latenten Steuern auf das Mitarbeiterprogramm LTIP in Höhe von 14.798 T€ hat die sonstigen Rücklagen reduziert. Insgesamt hat sich das **Eigenkapital** im Konzern von -162.180 T€ per 31. Dezember 2022 um 131.180 T€ auf -31.000 T€ zum 30. September 2023 verringert.

Die **Nettoverschuldung** (d.h. der Saldo aus Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen, Forderungen gegenüber nahestehenden Unternehmen und liquiden Mitteln) reduzierte sich von 1.197.166 T€ per 31. Dezember 2022 um 104.796 T€ auf 1.092.370 T€ per 30. September 2023.

### Mehrperiodenübersicht: Entwicklung wesentlicher Bilanzpositionen

in T€	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	30.09.2023
Bilanzsumme	1.488.536	1.471.668	1.541.505	1.589.423
Liquide Mittel	105.805	49.520	26.440	25.904
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	35.572	49.526	66.628	79.796
Sachanlagen	219.908	271.782	322.286	315.750
Immaterielle Vermögenswerte	220.960	201.437	178.826	165.464
Firmenwerte	806.893	825.261	820.844	823.009
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	1.466.000	1.315.000	1.245.000	1.185.000
Grundkapital	360	360	360	140.000
Eigenkapital	-326.166	-231.708	-162.180	-31.000
Eigenkapitalquote	-21,9 %	-15,7 %	-10,5 %	-2,0 %

### Gesamtaussage des Vorstands zur wirtschaftlichen Lage

Die IONOS Group SE blickt auf sehr erfolgreiche 9 Monate in 2023 zurück, was sich sowohl in einer positiven Entwicklung der Umsatzerlöse, aber auch in einem signifikanten Anstieg der zahlenden Kundenbasis um 134.000 Kunden in den ersten 9 Monaten 2023 widerspiegelt. Dies unterstreicht auch den Erfolg unserer im Geschäftsjahr 2021 gestarteten und in 2022 und 2023 weiter intensivierten Branding Kampagne, mit der die IONOS Group die heutigen Zielmärkte mit Web Presence & Productivity Produkten, aber auch mit Cloud Lösungen weiter erschließt. Mit diesem Kundenwachstum, einem Umsatzwachstum um 11,0% auf 1.058.709 T€ sowie einem Anstieg des EBITDA um +18,0% auf 305.395 T€ hat sich IONOS in den ersten 9 Monaten 2023 sehr positiv entwickelt. Dabei war das EBITDA zum September jedoch von einem Sonder-effekt durch die Weiterbelastung von IPO Aufwendungen aus dem Vorjahr an die Gesellschafter United Internet und Warburg Pincus in Höhe von 11.675 T€ beeinflusst.

Das bereinigte EBITDA ist in den ersten 9 Monaten um 30.571 T€ auf 306.325 T€ gestiegen, was im Wesentlichen auf einen signifikanten Anstieg des Bruttoergebnis vom Umsatz (+61.794 T€) um rund +13,9% auf 506.267 T€ zurückzuführen ist. Die Bruttomarge liegt dabei mit 47,8% um 1,2 Prozentpunkte über Vorjahresniveau. Ursächlich für die Entwicklung ist eine leichte Veränderung im Produkt-Mix der Umsatzerlöse sowie Effizienzgewinne. Dem gegenüber steht ein Anstieg der Vertriebs- und Verwaltungskosten exklusive Abschreibungen um -16.430 T€ beziehungsweise -9.538T€, was primär auf ein höheres Personalkostenniveau im Rahmen von Neueinstellungen und Gehaltsanpassungen zurückzuführen ist. Die Kosten für den Leistungseinkauf von Marketing / Werbung blieben in den ersten 9 Monaten 2023 in etwa auf dem Niveau des Vorjahres (-436 T€).

Basierend auf den zuvor beschriebenen Effekten blieb die bereinigte EBITDA-Marge wie erwartet unverändert bei 28,9% zum September 2023 (September 2022: 28,9%).

Auf Basis der in den ersten 9 Monaten 2023 erreichten Umsatz- und Ergebniszahlen sowie mit Blick auf die getätigten Investitionen in die nachhaltige Unternehmensentwicklung, sieht der Vorstand die Gesellschaft für die künftige Unternehmensentwicklung weiterhin sehr gut aufgestellt. Entsprechend erwartet der Vorstand auf Basis der auch durch den IWF prognostizierten Fortsetzung des gesamtwirtschaftlichen Wachstums in den Kernabsatzmärkten der IONOS Group im generellen sowie der weiter voranschreitenden Digitalisierung und der zunehmenden Bedeutung von künstlicher Intelligenz im speziellen auch auf Grund des stabilen und überwiegend auf elektronischen Abonnements beruhenden Geschäftsmodells weiterhin eine positive Entwicklung der wesentlichen finanziellen und nicht-finanziellen Leistungsindikatoren in der Zukunft.

Nach einem positiven Jahresauftakt ist der Vorstand der IONOS Group zum gegenwärtigen Zeitpunkt optimistisch, die in der Planung enthaltenen Ziele zu erreichen und bestätigt entsprechend seine in der Prognose für das Geschäftsjahr 2023 erwartete Entwicklung der wesentlichen Steuerungsgrößen Umsatz und bereinigte EBITDA-Marge.

## Nachtragsbericht

Am 02. Oktober 2023 wurde eine zusätzliche Zahlung in Höhe von 1.490 T€ in das Eigenkapital der Gesellschaft Street Media GmbH, Berlin getätigt. Zum 15. September 2023 waren 28,7% der Gesellschaft Street Media GmbH erworben und als assoziiertes Unternehmen erstmalig in den Konzernabschluss zum 30. September 2023 einbezogen worden. Die Beteiligungsquote liegt auch nach der zusätzlichen Zahlung in das Eigenkapital unverändert bei 28,7%.

Darüber hinaus sind nach dem Bilanzstichtag 30. September 2023 in der IONOS Group keine weiteren Ereignisse von besonderer Bedeutung eingetreten, die größere Auswirkungen auf die Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage des Unternehmens bzw. des Konzerns mit Auswirkungen auf Rechnungslegung und Berichterstattung haben.

## Risiko- und Chancenbericht

Die Risiken- und Chancenpolitik der IONOS Group orientiert sich an dem Ziel, den Wert des Unternehmens zu erhalten und nachhaltig zu steigern, indem Chancen wahrgenommen und Risiken frühzeitig erkannt und gesteuert werden. Dabei regelt das Risiko- und Chancenmanagement den verantwortungsvollen Umgang mit Unsicherheiten, die mit unternehmerischem Handeln stets verbunden sind.

### Gesamtaussage des Vorstands zur Risiko- und Chancensituation des Konzerns

Die Einschätzung der Gesamtrisikosituation ist das Ergebnis der konsolidierten Betrachtung aller wesentlichen Risikofelder bzw. Einzelrisiken unter Berücksichtigung der Interdependenzen.

Die Gesamtrisiko- und Chancensituation blieb in den ersten 9 Monaten 2023 im Vergleich zur Risiko- und Chancenberichterstattung im Rahmen des Konzernabschlusses 2022 weitgehend stabil. Bestandsgefährdende Risiken für die IONOS Group waren im Berichtszeitraum sowie zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Quartalsmitteilung weder aus Einzelrisikopositionen noch aus der Gesamtrisikosituation erkennbar.

Durch den kontinuierlichen Ausbau des Risikomanagements begegnet die IONOS Group diesen Risiken und begrenzt sie, soweit sinnvoll, mit der Umsetzung konkreter Maßnahmen auf ein Minimum.

## Prognosebericht

### Konkretisierte Prognose für das Geschäftsjahr 2023

Nach erfolgreichem Abschluss der ersten 9 Monate konkretisiert die IONOS Group SE ihre Prognose für 2023. Die Gesellschaft erwartet gegenüber dem Vorjahr unverändert einen währungsbereinigten Anstieg der Umsatzerlöse um ca. 10 % auf rund 1,4 Mrd. EUR. Das bereinigte EBITDA soll um ca. 13 % (bisher rund 10 %) auf rund 390 Mio. € zulegen und die bereinigte EBITDA-Marge rund 27,5 % (bisher: mindestens 27 %) betragen.

### **Zukunftsgerichtete Aussagen und Prognosen**

Diese Quartalsmitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Erwartungen, Annahmen und Prognosen des Vorstands der IONOS sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen basieren. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind verschiedenen Risiken und Unwägbarkeiten unterworfen und beruhen auf Erwartungen, Annahmen und Prognosen, die sich künftig möglicherweise als nicht-zutreffend erweisen könnten. IONOS garantiert nicht, dass sich die zukunftsgerichteten Aussagen als richtig erweisen, übernimmt keine Verpflichtung und hat auch nicht die Absicht, die in diesem Zwischenbericht gemachten zukunftsgerichteten Aussagen anzupassen bzw. zu aktualisieren.

## **Erläuterungen zur Quartalsmitteilung**

### **Informationen zum Unternehmen**

Der IONOS Group Konzern mit der IONOS Group SE als börsennotiertem Mutterunternehmen (im Folgenden „IONOS Group SE“ oder zusammen mit ihren Tochterunternehmen „IONOS Group“) ist der führende europäische Internet-Spezialist im Geschäftsfeld Hosting. Der Konzern entwickelt darüber hinaus Applikationen für den Einsatz des Internets. Der IONOS Konzern setzt sich aus verschiedenen Gesellschaften im In- und Ausland zusammen. Entsprechend der internen Managementberichterstattung liegt ein einziges operatives Segment vor.

Die IONOS Group SE hat ihren Sitz in 56410 Montabaur, Elgendorfer Straße 57, Deutschland, und ist dort beim Amtsgericht unter HRB 25386 eingetragen.

Die Aktien der IONOS Group SE werden seit dem 8. Februar 2023 am regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse notiert. Zum 30. September 2023 halten die United Internet AG 63,8% und die WP XII Venture Holdings II SCSp, Luxemburg / Luxemburg 21,2% der Aktien an der IONOS Group SE. Weitere 15,0% befinden sich im Streubesitz.

### **Wesentliche Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsgrundsätze**

Die Quartalsmitteilung der IONOS Group SE zum 30. September 2023 wurde, wie schon der Konzernabschluss zum 31. Dezember 2022, in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union (EU) anzuwenden sind, aufgestellt.

Die Quartalsmitteilung stellt keine Zwischenberichterstattung im Sinne des IAS 34 dar. Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze dieser Quartalsmitteilung entsprechen grundsätzlich den im Vorjahr angewandten Methoden mit Ausnahme der pflichtmäßig neu anzuwendenden Standards und sind im Kontext mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2022 zu lesen.

### **Änderung in der Darstellung der Kapitalflussrechnung**

Um EBITDA und Free Cashflow besser in Einklang zu bringen, hat der Konzern die Auszahlungen für Zinsen in der Kapitalflussrechnung angepasst und stellt diese nicht mehr im operativen Bereich dar, sondern im Cashflow aus Finanzierungstätigkeiten. Da der Zinsaufwand nicht im EBITDA berücksichtigt wird – welches als Maß für das operative Ergebnis dient und Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen ausschließt – kann die Einbeziehung der Zinsaufzahlungen in den operativen Cashflow zu einer Verzerrung der Darstellung der tatsächlichen operativen Leistung führen.



Durch die Umgliederung der Zinszahlungen in den Finanzierungsbereich des Cashflows werden die finanziellen Ergebnisse des Unternehmens besser dargestellt und eine höhere Konsistenz zwischen dem EBIT-DA und dem Free Cashflow erreicht. Darüber hinaus wurde aus den Tilgungen von Leasingverbindlichkeiten der Zinsanteil eliminiert, was nunmehr die Darstellung des gesamten Abflusses aus Zinszahlungen in einer Zeile ermöglicht.

Damit trägt diese Maßnahme zu einer transparenteren Darstellung der finanziellen Leistungsfähigkeit des Unternehmens bei und verdeutlicht die Fähigkeit des Unternehmens zur Rückzahlung seiner Schulden.

### Verpflichtend anzuwendende neue Rechnungslegungsstandards

Für das Geschäftsjahr ab dem 1. Januar 2023 sind die folgenden Standards erstmals verpflichtend in der EU anzuwenden:

Standard		Anwendungspflicht für Geschäftsjahre beginnend ab	Übernahme durch EU-Kommission
IAS 1	Änderung: Vorschriften über Angabe wesentlicher Informationen in Bezug auf Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	01.01.2023	Ja
IAS 8	Änderung: Neue Definition zur Unterscheidung zwischen Rechnungslegungsmethoden und rechnungslegungsbezogenen Schätzungen	01.01.2023	Ja
IAS 12	Änderung: Anwendungsbereich der Ausnahmeregelung, nach der im Zeitpunkt des Zugangs eines Vermögenswerts oder einer Schuld keine aktiven oder passiven latenten Steuern anzusetzen sind	01.01.2023	Ja
IFRS 17	Änderung: Ersetzt den bisher gültigen Übergangstandard IFRS 4. Der Standard regelt die Bilanzierung von Versicherungsverträgen.	01.01.2023	Ja
IFRS 17	Änderung: Vergleichsinformationen bei der erstmaligen Anwendung von IFRS 17 und IFRS 9	01.01.2023	Ja

Aus der erstmaligen Anwendung der neuen Rechnungslegungsstandards ergaben sich keine wesentlichen Auswirkungen auf die vorliegende Quartalsmitteilung.

### Verwendung von Schätzungen und Annahmen

Bei der Erstellung dieser Quartalsmitteilung werden Ermessensentscheidungen, Schätzungen und Annahmen vom Management getroffen, die sich auf die Höhe der zum Stichtag ausgewiesenen Erträge, Aufwendungen, Vermögenswerte und Schulden sowie den Ausweis von Eventualschulden auswirken. Durch die mit diesen Annahmen und Schätzungen verbundene Unsicherheit könnten jedoch Ergebnisse entstehen, die in der Zukunft zu erheblichen Anpassungen des Buchwerts der betroffenen Vermögenswerte oder Schulden führen.

### Sonstiges

In diese Quartalsmitteilung sind alle wesentlichen Tochterunternehmen und assoziierten Unternehmen einbezogen.

Zum 15. September 2023 wurden 28,7% der Gesellschaft Street Media GmbH, Berlin erworben und als assoziiertes Unternehmen erstmalig in den Konzernabschluss einbezogen.

Die Content Management Support GmbH, Köln (100,0%) wurde im Berichtszeitraum liquidiert.

Darüber hinaus blieb der Konsolidierungskreis im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31. Dezember 2022 unverändert.

Diese Quartalsmitteilung ist keiner Prüfung entsprechend §317 HGB oder einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen worden.

## KONZERN-ZWISCHENABSCHLUSS ZUM 30. SEPTEMBER 2023

Konzern-Bilanz

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

Konzern-Kapitalflussrechnung

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

FINANZKALENDER / IMPRESSUM

IONOS Group SE, Montabaur  
**Konzern-Bilanz 30. September 2023 in T€**

	30. September 2023	31. Dezember 2022
<b>VERMÖGENSWERTE</b>		
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	25.904	26.440
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	79.796	66.628
Forderungen gegen nahestehende Unternehmen	72.097	27.964
Vertragsvermögenswerte	7.735	8.128
Vorräte	154	162
Abgegrenzte Aufwendungen	27.864	23.779
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	17.099	12.377
Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte	585	966
Ertragsteuerforderungen	8.723	9.918
	<b>239.957</b>	<b>176.362</b>
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>		
Anteile an assoziierten Unternehmen	2.980	2.423
Forderungen aus Finanzierungsleasing	2.934	3.178
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	961	903
Sachanlagen	315.750	322.286
Immaterielle Vermögenswerte		
Übrige immaterielle Vermögenswerte	165.464	178.826
Firmenwerte	823.009	820.844
Vertragsvermögenswerte	1	1
Abgegrenzte Aufwendungen	10.950	8.573
Latente Steueransprüche	27.417	28.109
	<b>1.349.466</b>	<b>1.365.143</b>
<b>Summe Vermögenswerte</b>	<b>1.589.423</b>	<b>1.541.505</b>
<b>SCHULDEN</b>		
<b>Kurzfristige Schulden</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	71.710	80.324
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	5.371	6.570
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1	0
Ertragsteuerschulden	22.748	19.471
Vertragsverbindlichkeiten	80.513	74.375
Sonstige Rückstellungen	57	594
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	70.888	97.657
Sonstige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	26.858	20.267
	<b>278.146</b>	<b>299.258</b>
<b>Langfristige Schulden</b>		
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	1.185.000	1.245.000
Latente Steuerschulden	38.991	38.470
Vertragsverbindlichkeiten	1.630	1.099
Sonstige Rückstellungen	3.552	4.203
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	113.104	115.655
	<b>1.342.277</b>	<b>1.404.427</b>
<b>Summe Schulden</b>	<b>1.620.423</b>	<b>1.703.685</b>

	30. September 2023	31. Dezember 2022
<b>EIGENKAPITAL</b>		
Grundkapital	140.000	360
Sonstige Rücklagen	-149.200	-136.644
Währungsumrechnungsdifferenz	-21.935	-26.019
<b>Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens</b>		
<b>entfallendes Eigenkapital</b>	<b>-31.135</b>	<b>-162.303</b>
Nicht beherrschende Anteile	135	123
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>-31.000</b>	<b>-162.180</b>
<b>Summe Schulden und Eigenkapital</b>	<b>1.589.423</b>	<b>1.541.505</b>

IONOS Group SE, Montabaur

**Konzern-Gesamtergebnisrechnung**

vom 1. Januar bis 30. September 2023 in T€

	2023 Januar - September	2022 Januar - September
Umsatzerlöse aus Verträgen mit Kunden	1.025.485	917.479
Erlöse mit nahestehenden Unternehmen	33.224	36.160
<b>Umsatzerlöse Gesamt</b>	<b>1.058.709</b>	<b>953.639</b>
Umsatzkosten	-552.442	-509.166
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>506.267</b>	<b>444.473</b>
Vertriebskosten	-216.457	-203.213
Verwaltungskosten	-68.667	-59.751
Wertminderungsaufwendungen aus Forderungen und Vertragsvermögenswerten	-9.085	-6.111
Sonstige betriebliche Erträge / Aufwendungen	12.816	-1.391
<b>Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit</b>	<b>224.873</b>	<b>174.007</b>
Finanzergebnis	-34.774	-63.804
Ergebnis aus at-equity bilanzierten Unternehmen	-50	214
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>190.048</b>	<b>110.417</b>
Steueraufwendungen	-39.784	-32.463
<b>Konzernergebnis</b>	<b>150.263</b>	<b>77.954</b>
davon entfallen auf		
nicht beherrschende Anteile	12	596
Anteilseigner der IONOS Group SE	150.251	77.358
Ergebnis je Aktie der Anteilseigner der IONOS Group SE (in €)		
unverwässert	1,21	214,88
verwässert	1,21	214,88
Gewichteter Durchschnitt der im Umlauf befindlichen Aktien (in Tsd. Stück)		
unverwässert	124.143	360
verwässert	124.143	360
<b>Überleitung zum gesamten Konzernergebnis</b>		
<b>Konzernergebnis</b>	<b>150.263</b>	<b>77.954</b>
Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden		
Veränderung der Währungsdifferenzen - unrealisiert	4.084	-1.871
<b>Sonstiges Konzernergebnis</b>	<b>4.084</b>	<b>-1.871</b>
<b>Gesamtes Konzernergebnis</b>	<b>154.347</b>	<b>76.083</b>
davon entfallen auf		
nicht beherrschende Anteile	12	596
Anteilseigner der IONOS Group SE	154.335	75.487

IONOS Group SE, Montabaur  
**Konzern-Kapitalflussrechnung**  
 vom 1. Januar bis zum 30. September 2023 in T€

	2023 Januar - September	2022 Januar - September*
Konzernergebnis	150.263	77.954
<b>Berichtigungen zur Überleitung des Konzernergebnisses zu den Ein- und Auszahlungen</b>		
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	65.168	64.727
Abschreibungen auf im Rahmen von Unternehmenserwerben aktivierte Vermögenswerte	15.354	20.123
Personalaufwand aus Mitarbeiterbeteiligungsprogrammen	4.120	2.609
Auszahlungen aus Mitarbeiterbeteiligungsprogrammen	-13.630	0
Ergebnis aus at-equity bilanzierten Unternehmen	50	-214
Ausgeschüttete Gewinne assoziierter Unternehmen	156	205
Veränderungen der Ausgleichsposten für latente Steueransprüche	-13.585	-15.469
Verluste/Gewinne aus der Veräußerung von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	-153	121
Zahlungsunwirksame Veränderung des Kaufpreisderivats	-29.852	-3.768
Zinsaufwendungen	66.108	67.790
<b>Cashflow der betrieblichen Tätigkeit</b>	<b>243.999</b>	<b>214.078</b>
Veränderungen der Vermögenswerte und Schulden		
Veränderung der Forderungen und sonstiger Vermögenswerte	-15.593	-27.558
Veränderung der Vorräte	9	-73
Veränderung der Vertragsvermögenswerte	392	-258
Veränderung der abgegrenzten Aufwendungen	-6.462	-8.923
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-8.614	4.420
Veränderung der Forderungen/Verbindlichkeiten nahestehende Unternehmen	-1.848	3.656
Veränderung der sonstigen Rückstellungen	-47	1.413
Veränderung der Ertragsteuerschulden	3.277	17.716
Veränderung der sonstigen Verbindlichkeiten	13.820	7.178
Veränderung der Vertragsverbindlichkeiten	6.670	7.953
<b>Veränderungen der Vermögenswerte und Schulden, gesamt</b>	<b>-8.396</b>	<b>5.524</b>
<b>Nettoeinzahlungen der betrieblichen Tätigkeit</b>	<b>235.603</b>	<b>219.602</b>
<b>Cashflow aus dem Investitionsbereich</b>		
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-51.749	-77.206
Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	1.234	869
Begleichung bedingter Kaufpreis aus Erwerb IONOS Cloud GmbH	-4.416	0
Auszahlungen für Erwerb/Kapitalerhöhung von assoziierten Unternehmen	-763	-61
Auszahlungen aus dem Erwerb von finanziellen Vermögenswerten	-56	1.055
Ausgabe von Finanzmitteln im Rahmen von Cashpooling	-39.127	-11.211
Rückzahlungen aus sonstigen finanziellen Vermögenswerten	0	-14
<b>Nettoeinzahlungen/-auszahlungen im Investitionsbereich</b>	<b>-94.877</b>	<b>-86.568</b>

	2023 Januar - September	2022 Januar - September*
<b>Cashflow aus dem Finanzierungsbereich</b>		
Auszahlungen an Minderheitsaktionäre für die Aufstockung der Anteile an der InterNetX Holding GmbH	0	-15.182
Auszahlungen an nicht beherrschende Gesellschafter aus Ausschüttungen	0	-799
Aufnahme von Krediten	1	302
Rückzahlung von Krediten	-60.000	-50.001
Tilgungsanteil der Leasingverbindlichkeiten	-10.937	-8.819
Gezahlte Zinsen	-70.467	-67.790
Dividendenzahlungen an Gesellschafter	0	-9
<b>Nettoauszahlungen im Finanzierungsbereich</b>	<b>-141.403</b>	<b>-142.298</b>
<b>Nettozunahme/-abnahme der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	<b>-677</b>	<b>-9.264</b>
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Geschäftsjahres</b>	<b>26.440</b>	<b>49.520</b>
<b>Wechselkursbedingte Änderungen der Zahlungsmittel und -äquivalente</b>	<b>141</b>	<b>2.572</b>
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Ende der Berichtsperiode</b>	<b>25.904</b>	<b>42.828</b>

\*: Vorjahr angepasst. Die Änderungen werden in den Erläuterungen zur Quartalsmitteilung beschrieben.



IONOS Group SE, Montabaur  
 Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung  
 vom 1. Januar bis 30. September 2023

	Grundkapital	Sonstige Rücklagen	Währungs- umrechnungs- differenz	Auf die Anteilseigner des Mutterunter- nehmens entfallendes Eigenkapital	Nicht beherr- schende Anteile	Summe Eigenkapital
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
<b>Stand am 1. Januar 2022</b>	<b>360</b>	<b>-213.903</b>	<b>-20.760</b>	<b>-234.303</b>	<b>2.595</b>	<b>-231.708</b>
Konzernergebnis	0	77.358	0	77.358	596	77.954
Sonstiges Konzernergebnis	0	0	-1.871	-1.871	0	-1.871
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>0</b>	<b>77.358</b>	<b>-1.871</b>	<b>75.487</b>	<b>596</b>	<b>76.083</b>
Mitarbeiterbeteiligungs- programm	0	2.609	0	2.609	0	2.609
Transaktionen mit nicht beherrschenden Anteilen	0	3.023	49	3.072	-2.273	799
Ausschüttung	0	-9	0	-9	-799	-808
<b>Stand am 30. September 2022</b>	<b>360</b>	<b>-130.922</b>	<b>-22.582</b>	<b>-153.144</b>	<b>119</b>	<b>-153.025</b>
<b>Stand am 1. Januar 2023</b>	<b>360</b>	<b>-136.644</b>	<b>-26.019</b>	<b>-162.303</b>	<b>123</b>	<b>-162.180</b>
Konzernergebnis	0	150.251	0	150.251	12	150.263
Sonstiges Konzernergebnis	0	0	4.084	4.084	0	4.084
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>0</b>	<b>150.251</b>	<b>4.084</b>	<b>154.335</b>	<b>12</b>	<b>154.347</b>
Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln	139.640	-139.640	0	0	0	0
Mitarbeiterbeteiligungs- programm	0	-23.167	0	-23.167	0	-23.167
<b>Stand am 30. September 2023</b>	<b>140.000</b>	<b>-149.200</b>	<b>-21.935</b>	<b>-31.135</b>	<b>135</b>	<b>-31.000</b>

## FINANZKALENDER

<b>30.03.2023</b>	Veröffentlichung Jahresabschluss 2022
<b>10.05.2023</b>	Quartalsmitteilung Q1 2023
<b>15.05.2023</b>	Hauptversammlung 2023, Alte Oper / Frankfurt/Main
<b>03.08.2023</b>	Halbjahresergebnisse 2023
<b>10.11.2023</b>	Quartalsmitteilung Q3 2023

## IMPRESSUM

### Herausgeber und Copyright © 2023

IONOS Group SE  
Elgendorfer Str. 57  
56410 Montabaur  
Deutschland  
[www.ionos-group.com](http://www.ionos-group.com)

### Kontakt

Investor Relations  
E-Mail: [investor-relations@ionos-group.com](mailto:investor-relations@ionos-group.com)

November 2023  
Registergericht: Montabaur HRB 25386

### Hinweise:

Aus rechentechnischen Gründen können in Tabellen und bei Verweisen Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten (Geldeinheiten, Prozentangaben usw.) auftreten.

Diese Quartalsmitteilung liegt in deutscher und englischer Sprache vor. Beide Fassungen stehen auch im Internet unter [www.ionos-group.com](http://www.ionos-group.com) zum Download bereit. Im Zweifelsfall ist die deutsche Version maßgeblich.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in der Quartalsmitteilung bei geschlechtsspezifischen Bezeichnungen die männliche Form gewählt. IONOS weist darauf hin, dass die Verwendung der männlichen Form explizit als geschlechtsunabhängig zu verstehen ist.

Inhouse produziert mit Firesys

### Haftungsausschluss

Diese Quartalsmitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, welche die gegenwärtigen Ansichten des Vorstands der IONOS Group SE hinsichtlich zukünftiger Ereignisse widerspiegeln. Diese zukunftsbezoge-

nen Aussagen basieren auf unseren derzeit gültigen Plänen, Einschätzungen und Erwartungen. Zukunftsbezogene Aussagen entsprechen nur dem Sachstand zu dem Zeitpunkt, zu dem sie getroffen werden. Diese Aussagen sind abhängig von Risiken und Unsicherheiten sowie sonstigen Faktoren, auf die IONOS vielfach keinen Einfluss hat und die zu erheblichen Abweichungen der tatsächlichen Ergebnisse von diesen Aussagen führen können. Diese Risiken und Unsicherheiten sowie sonstigen Faktoren werden im Rahmen unserer Risikoberichterstattung in den Geschäftsberichten der IONOS Group SE ausführlich beschrieben. Die IONOS Group SE hat nicht die Absicht, solche vorausschauenden Aussagen zu aktualisieren.

**IONOS Group SE**

Elgendorfer Straße 57  
56410 Montabaur

[www.ionos-group.com](http://www.ionos-group.com)